

PRESSEMITTEILUNG

22.06.2015

BECK's präsentiert

HURRICANE
FESTIVAL 2015

SOUTHSIDE
FESTIVAL 2015

www.hurricane.de / www.southside.de

Hurricane & Southside Festival 2015

19. bis 21. Juni 2015, Eichenring Scheeßel und Neuhausen ob Eck

Mehr als 125.000 Musikbegeisterte feiern auf den Zwillingfestivals Hurricane und Southside

Vorverkauf für 2016 hat bereits begonnen

Drei Tage lang feierten etwa 65.000 Festivalfans beim Hurricane Festival im Norden und 60.000 beim Southside im Süden bei überwiegend gutem Wetter die beeindruckenden Auftritte von weit mehr als 100 Bands auf je vier Bühnen. Einmal mehr boten die Veranstalter den Besuchern ein buntes Genre-Feuerwerk aus bekannten Acts, vielversprechenden Newcomern und zukünftigen Senkrechtstartern, das für ausgelassene Stimmung vor und auf den Bühnen sorgte. Wie bereits in den vorangegangenen Jahren war das Southside Festival bereits im Vorfeld ausverkauft. Für das Hurricane Festival waren noch Restkarten erhältlich.

Bereits die ersten Bands, die das Festivalwochenende am Freitag eröffneten, wurden euphorisch von Tausenden von Fans begrüßt. Die Stimmung entwickelte sich im Laufe der folgenden Tage weiter prächtig und erreichte ihren Siedepunkt bei Headlinern wie Placebo, Florence + The Machine, Marteria und Casper, der mit seinem gefeierten DJ-Set exklusiv auf dem Hurricane und Southside gastierte. Die als Special Guests aufgetretenen Rapper von K.I.Z brachten das Publikum vor der Blue Stage am Samstag zum Brodeln. Für den aus Krankheitsgründen kurzfristig abgesagten Ben Howard konnten spontan Madsen gewonnen werden, die eine furiose Show auf der Green Stage ablieferten. Insgesamt setzte sich das diesjährige Festival-Line-Up zusammen aus internationalen Größen, wie u.a. deadmau5, Alt-J, The Gaslight Anthem, Katzenjammer und Noel Gallagher's High Flying Birds und deutschen Showgrößen der Genres Indie, Rock, HipHop, Punk und Electro. Die

Bands waren angesichts des großartigen Publikums, welches sowohl im Norden als auch Süden eine denkwürdige Atmosphäre kreierte, sichtlich begeistert. „Es herrschte bombige Stimmung, alle haben sich wohl gefühlt“, lautet das Fazit von Stephan Thanscheidt, Geschäftsführer FKP Scorpio.

Auch abseits der großen Bühnen gab es einige Highlights zu entdecken: Bereits am Donnerstag konnten sich die Besucher sowohl im Norden als auch Süden mit einem abwechslungsreichen Warm-Up-Partymarathon in Stimmung tanzen und beim Hurricane eine erste Runde mit dem Riesenrad drehen. Darüber hinaus spielten auf dem Hurricane die US-Punk-Folk-Newcomer East Cameron Folkcore ein exklusives Akustik-Set in der Club-Lounge, während auf dem Southside die holländische Punkrock-Formation John Coffey im VIP-Bereich vor ausgewähltem Publikum ungewohnt ruhige Töne darbot.

Neben musikalischen Höhepunkten wurden auf dem Hurricane auch auf organisatorischer Ebene zahlreiche Neuerungen eingeführt: So wurde ein überarbeitetes Gastro-Konzept präsentiert. Insgesamt fanden, neben den Festival Klassikern, fünfzig der besten Foodtrucks aus dem In- und Ausland ihren Weg nach Scheeßel. Garniert wurde das neue Konzept durch ein noch größeres Angebot an gemütlichen Sitzgruppen auf dem Festivalgelände und einem optimierten Barsystem, welches das gesamte Getränkesortiment an allen Bars präsentierte und mehrmaliges Anstehen für unterschiedliche Getränke unnötig machte. Einhergehend mit dem neuen Gastro-Konzept wurde in diesem Jahr in Scheeßel auch ein bargeldloses Bezahlssystem eingeführt, das in Kooperation mit der Firma YouChip jegliche Bezahlvorgänge auf dem Gelände mit einem kleinen RFID-Chip am Festivalbändchen ermöglichte. „Die RFID-Einführung auf dem Hurricane haben wir nach erfolgreicher Umsetzung bei Festivals in Schweden und Holland beschlossen und zusätzlich hier vorab umfassend getestet“, erläuterte Folkert Koopmans, Geschäftsführer FKP Scorpio, dazu. Dennoch lief das System am Donnerstag noch nicht reibungslos, wodurch sich die Ausgabe des Festivalbändchens verzögerte. „Das System als solches war nicht Schuld an den entstandenen Problemen, sondern eine Störung der Funkverbindung, die wir noch am Donnerstagabend beseitigen konnten. Dennoch mussten einige Besucher lange warten, bis sie ihr Bändchen hatten, wofür ich mich bei ihnen entschuldigen möchte. Während des Festivals gab es noch die ein oder andere Kinderkrankheit, aber in einem normalen Rahmen, wenn man neue Technik einführt.“ Das Veranstalterteam hat hinter den Kulissen alles daran gesetzt, diese bestmöglich zu beseitigen, so dass ab Freitagmittag ein weitestgehend störungsfreier Betrieb gewährleistet werden konnte. Etwaige Probleme, die vor Ort nicht gelöst werden konnten, werden in den kommenden Tagen aufgearbeitet und die Besucher informiert. Alle Besucher, die jetzt im Nachgang Schwierigkeiten mit ihrem Chip feststellen, können ihre Fragen über bargeldlos@hurricane.de an den Veranstalter richten.

Heiner van der Werp von der Polizeiinspektion Rotenburg zeigte sich aus Polizeisicht sehr zufrieden über das diesjährige Hurricane Festival: „Wir konnten einen sehr erfreulichen Rückgang der Kriminalität vor Ort verzeichnen. Der Trend der letzten Jahre setzt sich damit fort. Vermutlich ist die Einführung des bargeldlosen Zahlungssystems dafür ein ausschlaggebender Faktor“. Insgesamt habe es kaum

nennenswerte Diebstahl-Delikte auf dem Veranstaltungsgelände gegeben. Auch die Scheeßeler Bürgermeisterin Käthe Dittmer-Scheele blickt auf eine runde Veranstaltung zurück. „Der Veranstalter und die örtlichen Behörden zeigten auch in diesem Jahr wieder sehr gute Zusammenarbeit. Es ist aufgefallen, dass das Gelände in diesem Jahr deutlich sauberer war, was zeigt, dass das Müllkonzept des Veranstalters aufgegangen ist“. FKP Scorpio arbeitet bereits seit Jahren kontinuierlich daran, seine Großveranstaltungen in möglichst vielen Bereichen im Sinne der Nachhaltigkeit zu verbessern.

Auch im Süden ziehen Veranstalter und Behörden eine sehr positive Bilanz zum diesjährigen Southside Festival. Die örtliche Polizei lobte die gute Zusammenarbeit mit dem Veranstalter und allen anderen Beteiligten. Hans-Jürgen Osswald, Bürgermeister der Gemeinde Neuhausen Ob Eck, konnte dem nur beipflichten und wies ergänzend auf weniger Staus und die sehr fröhliche Stimmung hin. Festivalleiter Benjamin Hetzer gab an, dass die Festivalbesucher rundum zufrieden mit der diesjährigen Veranstaltung seien, „bis auf die schmutzigen Schuhe“. Durch einige starke Regenschauer am Donnerstag war der Untergrund sehr matschig, wogegen der Veranstalter mit durchgehenden Ausbesserungsarbeiten erfolgreich ansteuern konnte. Im Gegensatz zum Festivalzwillig im Norden konnte man auf dem Southside weiterhin mit Bargeld zahlen. Ob auch hier im kommenden Jahr die RFID-Technologie eingeführt werden soll, wird derzeit erwägt.

Der Vorverkauf für Hurricane und Southside, die nächstes Jahr vom 24. -26. Juni 2016 stattfinden, hat bereits begonnen. Ein streng limitiertes Kontingent an Wildcards im Angebot, die – solange der Vorrat reicht – für 125,- € inkl. Gebühren und Müllpfand über hurricane.de und southside.de zu erwerben sind.

Für alle Daheimgebliebenen sendeten Arte vom Hurricane und SWR DASDING vom Southside an allen Festivaltagen Konzerte im Livestream.

Weitere Sendetermine:

Hurricane

Viele Konzerte können auch nach dem Festival als Video on Demand auf Arte Concert gesehen werden.

concert.arte.tv/de/hurricane

ZDF.kultur:

Samstag, 04. Juli 2015 ab 20.15 Uhr

Samstag, 11. Juli 2015 ab 20.15 Uhr

3sat:

Montag, 06. Juli ab 02:05 Uhr

Montag, 13. Juli ab 02:05 Uhr

Freitag, 17. Juli ab 04:00 Uhr

Southside

Konzerte, Videos und außerdem jede Menge Fotos bekommt Ihr auf DASDING.de.

DASDING Radio:

22. Juni ganztägig
23. Juni ganztägig
23. Juni ab 21 Uhr
Immer sonntags ab 21 Uhr (Start: 28. Juni)

TV:

Sendungen bei EinsPlus:
23. bis 28. Juni, jeweils ab 00.00 Uhr

DASDING.tv
26. Juni ab 20:15 Uhr
26. Juni ab 23:00 Uhr
27. Juni ab 19:45 Uhr

Das Hurricane Festival findet vom 24. bis 26. Juni 2016 zum zwanzigsten Mal am Eichenring in Scheeßel statt. Das Southside Festival im Take-off-Gewerbepark in Neuhausen ob Eck findet am selben Wochenende zum achtzehnten Mal parallel mit gleichem Line-Up statt.

Alle Informationen zu den Festivals gibt es unter www.hurricane.de und www.southside.de

Streng limitierte Wild Cards für das Hurricane gibt es für 125,- € inkl. 10€ Müllpfand und Zugpauschale zzgl. Gebühren unter www.hurricane.de, www.eventim.de und telefonisch unter 01806 – 853 653 (0,20€/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Anruf).

Besucher, die in einem Wohnmobil, Wohnwagen oder ähnlichem Gefährt anreisen, benötigen zur Zufahrt zum eigens reservierten WoMo-Parkplatz eine WoMo-Plakette. Diese gibt es ausschließlich online über die Festivalseiten und beim telefonischen Kartenservice und sie kostet 35,- € pro Fahrzeug.

Streng limitierte Wild Cards für das Southside gibt es für 125,- € inkl. 10€ Müllpfand und Bahnpauschale zzgl. Gebühren unter www.southside.de, www.eventim.de und telefonisch unter 01806 – 853 653 (0,20€/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Anruf).

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.com



Besucher, die in einem Wohnmobil, Wohnwagen oder ähnlichem Gefährt anreisen, benötigen zur Zufahrt zum eigens reservierten WoMo-Parkplatz eine WoMo-Plakette. Diese gibt es ausschließlich online über die Festivalseiten und beim telefonischen Kartenservice und sie kostet 35,- € pro Fahrzeug.

Das HURRICANE Festival ist eine Kooperationsveranstaltung von FKP Scorpio, MCT und Koopmann Concerts.

Das SOUTHSIDE Festival ist eine Kooperationsveranstaltung von FKP Scorpio, MCT und KOKO & DTK Entertainment.

PRESSEKONTAKT

National und regional Hamburg/Niedersachsen:
FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Tel.: 040-853 88 888
presse@fkpscorpio.com

Regional Bremen:
Koopmann Concerts
Ansprechpartner: Oliver Mücke
oliver.muecke@koopmann-concerts.de

Regional Baden-Württemberg:
Koko & DTK Entertainment
Ansprechpartner: Monika Kolar
monika@kn.koko.de

PRESSE MATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter dem Menüpunkt Pressebereich auf der Homepage www.fkp-scorpio.com